

03.09.2015 - 14:00 Uhr

Für noch mehr Sicherheit: Britax Römer stellt neue Technologie für Kindersitze vor

Ulm (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
<http://www.presseportal.de/pm/106558/3113228> -

Britax, Marktführer im Bereich Mobilität für Kinder, führt eine neue Technologie für Kindersitze zum noch besseren Schutz von älteren Kindern ein. Als Reaktion auf die Sorge von Experten und Eltern präsentiert Britax ein neues Sicherheitselement, das im Falle eines Unfalls nachweislich die auf den Bauchbereich wirkenden Kräfte und somit das Verletzungsrisiko erheblich reduziert.

Für ein Kind ist jede Autofahrt ein Abenteuer. Welches Kind sitzt daher schon in seinem Kindersitz, ohne sich dabei zu bewegen? Untersuchungen zeigen jedoch, dass Zappeln, Schlafen und Sich-Drehen die Sicherheit des Kindes beeinträchtigen kann, auch wenn es durch eine Sitzerrhöhung und den 3-Punkt-Gurt des Fahrzeugs gesichert ist.

Während eines Schläfchens oder eines Streits mit den Geschwistern kann der Sicherheitsgurt leicht über den Bauch rutschen. Aktuelle Studien belegen, dass Kinder in Kindersitzen mit Rückenlehne bei einstündigen Fahrten etwa 20 Minuten in einer gekrümmten und damit nicht optimalen Sitzposition verbringen.

Bei einem Unfall - Frontalzusammenstöße sind am häufigsten - ist der Bauchbereich durch einen verrutschten Gurt einem viel höheren Risiko ausgesetzt. Bei Frontalzusammenstößen erleiden Kinder in Sitzerrhöhungen 30 Prozent aller Verletzungen im Bauchbereich.

SecureGuard - der 4-Punkt-Sicherheitsgurt

Um den Bauchbereich des Kindes bei der Verwendung einer Sitzerrhöhung besser zu schützen, hat Britax als Spezialist in Sachen Kindersicherheit eine Lösung entwickelt, mit der der Beckengurt während der Autofahrt nicht mehr verrutscht. "Jeder, der schon einmal mit einem Kind im Auto gefahren ist, weiß, dass Kinder während der Fahrt selten still sitzen. Unser größtes Anliegen ist es daher, Kindern, auch wenn sie sich bewegen, bestmöglichen Schutz zu bieten. Wir freuen uns, Eltern in ganz Europa diese innovative Technologie zur Verfügung stellen zu können, die Kindern in Sitzerrhöhungen nachweislich mehr Sicherheit bietet", sagt Paul Gustavsson, CEO Britax Childcare.

Der SecureGuard ist eine Ergänzung zum Erwachsenengurt. Das neue Sicherheitselement lässt sich leicht mit dem vorhandenen Sicherheitsgurt verbinden und schafft damit einen vierten Befestigungspunkt. Der Beckengurt des Erwachsenengurtes bleibt dadurch in der optimalen Position über den Beckenknochen, auch wenn sich das Kind im Kindersitz bewegt. Diese Technologie kommt erstmals in Europa zum Einsatz. Die Einführung erfolgt noch vor der erwarteten Änderung der EU-Bestimmung R129, die sich derzeit noch in der Entwicklungsphase befindet und voraussichtlich in den nächsten zwei bis vier Jahren in Kraft treten wird.

Crash-Tests ergaben, dass die neue Technologie Aufprallkräfte, die auf den Bauchbereich wirken, im Vergleich zu einem Kindersitz ohne SecureGuard, um bis zu 35 Prozent reduziert und so das Kind in der bestmöglichen Position während der gesamten Fahrt im Kindersitz hält, ohne es in seiner Bewegungsfreiheit einzuschränken.

Der SecureGuard ist ab September für vier Modelle der erfolgreichsten Britax Römer Kindersitz-Linien im Handel erhältlich - die KIDFIX II XP-Reihe und die ADVANSAFIX II-Reihe.

Weitere Informationen zu Britax finden Sie unter www.britax-roemer.de oder
<http://www.facebook.com/BritaxRoemerDeutschland>

Kontakt:

Britax Childcare
Britax Römer Kindersicherheit GmbH
Ellen Kaplan
Interim Junior Marketing Manager - Central
Ellen.Kaplan@britax.com

0731 93 45 128

Britax Pressestelle
Kalina Meneva
F&H Public Relations GmbH
089 121 75 125
britax@fundh.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053817/100777255> abgerufen werden.